

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 9

Artikel: Wie man Missstände bekämpft
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-504522>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1

Wenn Rotwein - dann KAPWEIN

KAPWEIN SEIT 1659

K O-OPERATIEVE W IJNBOUWERS V ERENIGING
VAN ZUID-AFRIKA, BEPERKT, PAARL

Detailverkauf in den einschlägigen Geschäften. Auch Restaurants führen Kapwein.

Eine
Geburtstagsfreude
bildet in jeder Familie der allzeit
fröhliche
Nebelspalter

**Erkältungen, Husten,
Bronchial-Asthma,
chronische Verschleimung ?**

Kernosan Meerrettichwein

sichert Ihnen dank seiner beruhigenden
Wirkung auch bei starkem Hustenreiz die
Nachtruhe, wirkt lösend und ausscheidend.

Flaschen 3.90, 6.75, vorteilh. Kurfl. 14.50

Episoden

Ueber dem Schreibtisch eines Direktors hängt ein Schild an der Wand mit der Aufschrift: Fasse dich kurz! Ein Angestellter, schon längere Zeit in einem der Büros des Betriebes beschäftigt, steht eines Tages vor dem Boß. «Was führt Sie zu mir, Neumeyer?», fragt der Direktor den Eindringling und mustert ihn mit seinem forschenden Blick. – Neumeyer legt wortlos die leere Lohntüte auf den riesigen Schreibtisch und deutet mit dem Zeigefinger auf den ominösen Spruch an der Wand. Einen Moment ist es äußerst still in dem Raum. Dann bricht der Chef in solch anhaltendes und lautes Gelächter aus, daß Neumeyer ungemindert miteinstimmen muß. Am Ende des Monats hatte der Angestellte seine längst erwünschte Gehaltserhöhung!

*

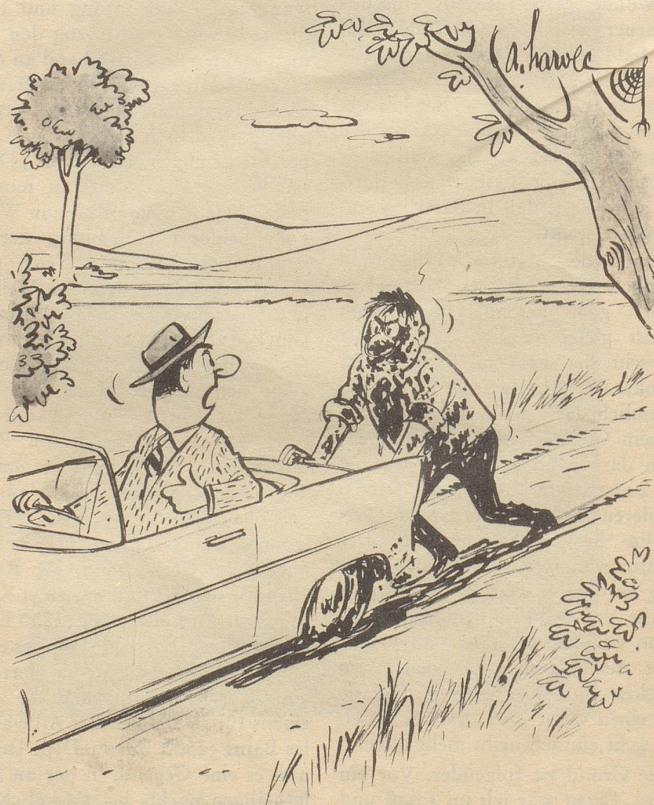
Zwei Männer, die im gleichen Hotel ihre Ferien verbringen, kommen auf gemeinsamer Bergwanderung miteinander ins Gespräch und sich dadurch auch menschlich näher. «Ich bin Verhaltensforscher», sagt der eine zum andern, «und was sind Sie von Beruf, wenn ich fragen darf?» – «Dompteur», erwidert der Gefragte lächelnd. «Ihre

Arbeit interessiert mich außerordentlich, da könnte ich doch einiges von Ihnen zur Kenntnis nehmen», bestätigt der Forscher. «Gewiß, gewiß», versichert darauf der Lehrer, «denn in meiner Schule betreue ich dies Jahr eine ganz besonders wilde Klasse!»

Robert Schaller

Wie man Mißstände bekämpft

Von Zeit zu Zeit kommt in jede Haushaltung eine Einladung geflattert zu einem Vortrag in einem Gasthaussaal. Um was es dabei geht, ist gewöhnlich nicht ersichtlich, doch wird mit den fabelhaftesten Versprechungen nicht geizt. Vor einer solchen Versammlung sprach kürzlich eine Werbeperson über das sicher begrüßenswerte Thema der Animierkäufe und warnte die Anwesenden vor dem Ankauf unnützer Dinge, die mit allen Künsten der Propaganda angepriesen würden. Zum Schluß aber zog sie eine Kassette hervor, erläuterte mit beredten Worten, was für ein unentbehrlicher Gegenstand das für jedermann sei und wanderte dann mit den Bestellkarten von Mann zu Mann und von Frau zu Frau. Es scheint dafür gesorgt zu sein, daß die Dummen nicht aussterben. AH



«Paß doch auf mit deinen schmutzigen Händen!
Du beschmutzest mir ja den Wagen!»